



Vertrauliche Anweisungen zum eigenen Ableben

Sie haben mit vorliegendem Schriftstück (Seiten 2 und 3) die Möglichkeit, Angelegenheiten und Abläufe rund um Ihren eigenen Tod vorausschauend zu regeln. Sie erweisen sich und den Hinterbleibenden einen grossen Dienst, wenn Sie das Wichtigste festlegen, solange Sie noch mitten im Leben stehen. Sprechen Sie mit Ihrer Familie oder mit Personen Ihres Vertrauens alles durch, was Sie im Dokument verfügen. Sie können damit verhindern, dass Ihre Angehörigen durch Ihren plötzlichen Hinschied überfordert sind und sich unvermittelt in einer schwierigen Situation finden. Es ist für die Hinterbliebenen oft einfacher Entscheidungen zu treffen, wenn Sie Ihre Wünsche schriftlich festgehalten haben.

Das von Ihnen ausgefüllte Schriftstück kann im Friedhof deponiert werden. Es wird bis zu Ihrem Ableben unter Verschluss aufbewahrt. Gleichzeitig wird die Einwohner- und Sicherheitsdirektion in Ihrem Einwohnerblatt einen Vermerk anbringen, so dass bei der Todesmeldung automatisch Ihre Verfügung zutage tritt. Bei Umzug in eine andere Gemeinde werden diese Anweisungen hinfällig.

Wir machen Sie hier jedoch ausdrücklich darauf aufmerksam, dass Anweisungen betreffend lebensverlängernde Massnahmen, eine allfällige Obduktion oder Organspende nicht hier aufgeführt werden sollen, da dieses Dokument erst nach der Todesmeldung wirksam wird!

Sollten beim Ausfüllen Fragen oder Unsicherheiten auftauchen, können Sie sich jederzeit mit einer Trauerbegleiterin besprechen und eventuell weitere Details mit ihr festlegen.

Trauerbegleiterinnen Brigitte Bolzli und Barbara Jost

Tel. 034 429 92 01

ANWEISUNGEN FÜR MEINE BESTATTUNG

Angaben zu meiner Person:

Name:

Vorname:

Adresse:
(zur Zeit der Niederschrift)

PLZ / Ort:
(zur Zeit der Niederschrift)

Geburtsdatum:

Heimatort:

Mögliche
Kontaktperson:

Meine Wünsche für den Fall meines Ablebens:

Abdankung / Trauerfeier

So möchte ich aufgebahrt werden:

.....
.....

Ich wünsche eine Erdbestattung Ich wünsche eine Einäscherung

Ich wünsche:

- eine Trauerfeier mit Einladung in die Abdankungshalle
- dass mein Lebenslauf vorgelesen wird (*Lebenslauf kann beigelegt werden*)
- eine stille Feier im engen Kreis
- keine Abdankung
-

Als letzte Ruhestätte wünsche ich:

- Reihenerdbestattungsgrab
- Reihenerdbestattungsgrab
- Privat- oder Familiengrab
- bestehendes Grab von
Name und Grab-Nr. angeben!
- Urnennische der Urnennischenwand
- Urnennische der Urnenstele

Gemeinschaftsgrab: (*eine spätere Entnahme der Asche aus dem Gemeinschaftsgrab ist ausgeschlossen*)

- namenloses Schüttgrab 1. Terrasse (Beisetzung ohne Urne)
- Schüttgrab mit Name 2. Terrasse (Beisetzung ohne Urne)
- Urnenbeisetzung mit Name 2. Terrasse (Beisetzung mit Urne)
- kein Grab, die Urne wird abgeholt

Todesanzeige und Zirkular / Leidmahl / Grabmal / Grabbepflanzung
Textblatt und Adressliste für Zirkulare können als Beilage abgegeben werden.

Meine **Todesanzeige** soll wenn möglich in folgenden Zeitungen erscheinen:

.....
.....
.....

Das **Leidmahl** soll wenn möglich in folgendem Restaurant stattfinden:

.....
.....
.....

Wünsche zum **Grabmal**:

.....
.....
.....

Die **Grabbepflanzung** kann mit einem Vertrag bei der Friedhofadministration für die gesetzliche Ruhezeit von 25 Jahren geregelt werden.

Weitere Wünsche

.....
.....
.....

Zustimmungserklärung

Ich erkläre mich einverstanden, dass dieses Dokument mit den Anweisungen für meine Bestattung von einer Trauerbegleiterin oder von Mitarbeitenden des Bereichs Dienstleistungen bei Todesfall eingesehen wird.

Ort, Datum..... Unterschrift.....

Beilagen:

.....
.....
.....